

Wien, am 23.9.2020

Antrag

Gemäß § 24 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen stellen die unterfertigten Bezirksrät_innen* der Grünen Alternative Rudolfsheim-Fünfhaus in der Bezirksvertretungssitzung am **24.9.2020** nachstehenden Antrag:

Abbiegegebot Bahnhofsausfahrt Felberstraße

Die Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus ersucht die Magistratsabteilung 46 der Stadt, die Ausfahrt Felberstraße des Westbahnhofs mit einem beidseitigen Abbiegegebot mit Zusatztafel "ausgenommen [Fahrradsymbol]" zu versehen.

Begründung

Aus dem Westbahnhof kommend mit einem KFZ geradeaus in die Pelzgasse zu fahren, ergäbe nur in der Absicht, gegen das gesetzliche Durchfahrtsverbot durch Wohnstraßen zu verstößen, einen Sinn. Denn niemand wird den KFZ-Stellplatz im "Park"haus verlassen, um sich in der benachbarten Pelzgasse einen neuen zu suchen, und der Fall, dass jemand vom Taxistandplatz aus eine 50 m lange Taxifahrt in die Pelzgasse unternimmt, erscheint sehr unwahrscheinlich.

Derzeit dürfen die Felberstraße stadteinwärts fahrende Fahrzeuge nicht links in die Pelzgasse einbiegen. Ein Schild empfiehlt die Runde rechts um das Parkhaus herum. Es ist zu erwägen, dieses Linksabbiegeverbot aufzuheben. Oder es wird beibehalten, denn in Löhr- und Zinckgasse gelangt man ebenfalls nur, wenn man die Felberstraße stadtauswärts fährt. In diesem Fall kann der begrünte Mittelstreifen mit Unterbrechungen für Schutzwege und Radüberfahrt über die Kreuzung verlängert werden.

Haroun Moalla

Catherina Schneider